jeden 1. & 3. Montag im Monat im Zielona Gora, Grünberger Str. 73, Berlin-Friedrichshain

Buch- und Filmvorstellung mit Nikola Siller von Zwischenzeit e.V. aus Münster

Montag, 17.01.2011 20.00 Uhr

ab 19.00 Uhr Vokü



Die zapatistischen Frauen luden aufgrund interner und transnationaler Diskussionen sowie zu Ehren der 2006 verstorbenen Freiheitskämpferin Comandanta Ramona zum "Ersten Treffen der zapatistischen Frauen mit den Frauen der Welt" in das selbst verwaltete Aufstandsgebiet der EZLN nach Chiapas ein. 5000 Frauen und Männer aus über 30 Ländern der Welt - darunter auch ein Team von Zwischenzeit e.V. - folgten diesem Aufruf und reisten zum Jahreswechsel 2007/2008 nach La Garrucha im Lakandonischen Regenwald und nahmen an diesem internationalen Treffen teil.

Die bewegten und bewegenden Bilder, Fotos, Audios und Texte vermitteln einen direkten und lebendigen Eindruck dieser historischen Zusammenkunft. In den dokumentierten Redebeiträgen berichten die indigenen Frauen von ihren Biographien vor dem Aufstand der zapatistischen Befreiungsarmee EZLN am 1. Januar 1994, von ihren Aufgaben, Problemen, Hindernissen und Erfolgen im Prozess der Partizipation der Frauen innerhalb der EZLN und beim Aufbau der zivilen Selbstverwaltung sowie von ihrem alltäglichen Kampf für die Anerkennung ihrer Rechte und Würde als Frauen, als Indigene und als Arme.

Veranstalter/innen: Ya Basta Berlin und CAREA e.V. finanziell unterstützt durch die

